

Sitzungsprotokoll

über die

2. Gemeinderatssitzung

vom 20. April 2016 im Sitzungssaal der Gemeinde Gerlos;

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr - Ende: 23:00 Uhr

ANWESENDE:

Herr Bürgermeister:	Andreas Haas
Herr Bürgermeister- Stellvertreter:	Martin Kammerlander
Gemeinderäte:	Walter Geisler Dietmar Tschugg Jakob Platzer Karl Geisler Gabriele Imp Stefan Hochstaffl Wolfgang Hollaus Franz Emberger Christian Münnich

Außerdem anwesend:

Christoph Haas, Wolfgang Wegscheider, Robert Emberger
Friedrich Stöckl, Karl-Heinrich Geisler, Thomas Hochstaffl
Hans-Peter Bernardi

Entschuldigt waren:

-

Nicht entschuldigt waren:

-

Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.
Die Gemeindevertretung zählt 11 Mitglieder, anwesend sind hiervon 11 – die Sitzung erscheint daher beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

- 1) Unterfertigung des 1. Sitzungsprotokolls vom 16. März 2016;
- 2) Berichte des Bürgermeisters:
 - Rechtsauskunft betr. Vermietung im Gebäude Gerlos HNr. 68b (Erika Hochstaffl)
 - Austausch Pritschenwagen
 - Gehsteig vor Jägerhof
 - Umspannwerk Funsingau/TINETZ AG
- 3) E-Bike Mobilitätsförderung
 - Ablauf / Bundesförderung
 - Beratung und Beschlussfassung der Teilnahme
 - Gemeindeförderung- Höhe des Beitrages
- 4) Weitere Vorgangsweise Spielplatz- und Wohnprojekt;
- 5) Wasserleitungsprojekt- Vergabe;
- 6) Antrag Alois Emberger, Turbo-Bar, auf Genehmigung der Einreichunterlagen für die Außenbar und die damit verbundene Benützung der Gemeindestraße;
- 7) Antrag der TINETZ-Tiroler Netze GmbH auf Verlegung einer Kabelverstärkung im Bereich Mitterhof auf Gp. 116/1;
- 8) Austausch der alten Straßenlampen- Genehmigung Ankauf weiterer Beleuchtungskörper;
- 9) Stellungnahme Johann Hochstaffl zur Widmungsänderung Johann Kammerlander, Hotel Kröllner, betreffend Teilfläche aus Gp. 915;
- 10) Stellungnahme Johann Hochstaffl zur Erlassung eines Bebauungsplanes von Herrn Johann Kammerlander, Hotel Kröllner, betreffend Gp. 417/8 KG. Gerlos;
- 11) Stellungnahme Agrarwirtschaft zum geplanten Abbruch und Neubau eines Stallgebäudes im Bereich Bp. 10 bzw. Gp. 19 KG. Gerlos von Herrn Friedrich Stöckl;
- 12) Antrag auf Widmungsänderung im Bereich des Bauernhofes „Althaus“ von Herrn Friedrich Stöckl;
- 13) Antrag Franz Geisler, Gerlos Nr. 33, auf Kostenübernahme für Hauptkanal-verlegung;
- 14) Ankauf Staubsauger für Kindergarten, Feuerwehr-Gebäude und Musik;
- 15) Angebot betreffend Aufnahme bzw. Einarbeitung der Straßenbeleuchtung in das Office-System der Gemeinde Gerlos durch das Büro Vermessung Ebenbichler;
- 16) Anträge, Anfragen, Allfälliges;
- 17) Vertraulich;

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

1)

Das 1. Sitzungsprotokoll des Gemeinderates vom 16. März 2016 wurde den Gemeinderäten vorab zugestellt und wird zu Sitzungsbeginn von den anwesenden Gemeinderäten unterfertigt.

Der vom Bürgermeister beantragte zusätzliche Tagesordnungspunkt „Kassaangelegenheiten“ wird einstimmig beschlossen.

2)

Berichte des Bürgermeisters:

- a) Erika Hochstaffl: Wird nach Meinung des Gemeinderats unter Punkt „Vertraulich“ abgehandelt.
- b) Neue VW-Pritsche ist mittlerweile in Verwendung 2 Finanzierungsangebote liegen vor, Beschluss unter „Kassaangelegenheiten“.
- c) Antrag um Neuerrichtung/Sanierung des Jägerhof-Parkplatzes, der Gemeindevorstand hat bereits einen diesbezüglichen Beschluss gefasst.
- d) Funsingau: Neuer Vorschlag der Tinetz AG bzgl. Situierung des neuen Umspannwerkes westl. des bestehenden Verbund-Kraftwerks. Endgültige Plangrundlagen liegen jedoch noch nicht vor, aktuell läuft die Umweltverträglichkeitsprüfung, ein Konsens mit den Weideberechtigten sollte daran anschließend gefunden werden.
- e) Neue Telefonanlage für die Büros von Gemeinde und TVB: 2 Angebote von Anbieter A1 liegen vor, sowohl Kauf- als auch Miete der Anlage möglich. Dass ein Ankauf um etwa EUR 2.000,- günstiger wäre, nimmt der Gemeinderat zur Kenntnis und wird den Beschluss unter „Kassaangelegenheiten“ fällen.
- f) Bewerbungsgespräche für die Karenzvertretung von Frau Eva Gruber als Kindergartenpädagogin finden am Freitag, den 22.04.2016 ab 15:00 Uhr statt. 6 Bewerberinnen haben sich auf die Anzeige gemeldet, für die Entscheidungsfindung sollen Gemeindevorstand und Kindergartenleiterin Jeanine Stöckl bei den Gesprächen anwesend sein.

- g) Der Gemeinderat nimmt ein vorliegendes „Gemnova“-Angebot für die Projektentwicklung „Aussiedlung Schule/Kindergarten“ in Höhe von EUR 9.690,- zur Kenntnis.
- h) Die Abteilung Gestaltungsbeirat vom Land Tirol kommt am 12. Mai 2016 nach Gerlos um Ratschläge und Empfehlungen zu evtl. künftigen Projekten der Gemeinde abzugeben. Der genaue Zeitpunkt des Besuches wird den Gemeinderäten noch bekanntgegeben.

3)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Käufer eines E-Bikes künftig beim Erwerb zu fördern. Zusätzlich zur 10 %-igen Förderung durch den Handel stellt der Bund einmalig EUR 300,- zur Verfügung. Nach Vertragsabschluss entsteht ein Mietverhältnis zwischen Käufer und Gemeinde, mit einer jährlichen Miete und einem Restwert, nach 4 Jahren geht das Bike dann in den Besitz des Käufers über. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, an dieser Aktion teilzunehmen und je E-Bike EUR 150,- zu fördern.

4)

Nach regen Diskussionen bzgl. Standort und Umsetzung für das seit längerem geplante Wohnprojekt in Gerlos ist der Gemeinderat einstimmig der Meinung, dass sozialer Wohnbau in Gerlos von größter Wichtigkeit ist und beschließt, dieses Projekt mit vereinten Kräften weiter voranzutreiben. Mehrere Gespräche mit der Österr. Bundesforste AG sind vielversprechend verlaufen, nun ist die Zustimmung der betroffenen Weideberechtigten notwendig.

Auch beim Spielplatzprojekt ist der Gemeinderat einstimmig der Meinung, dass es eine beträchtliche Aufwertung für die Kinder und Jugendlichen unseres Ortes darstellen würde und stimmt einstimmig für die Fortführung der Gespräche und Verhandlungen. Nach längerer Diskussion wird festgestellt, dass sich der projektierte Standort als geeignet darstellt, auch in Hinblick darauf, dass u. U. im Bereich des Jagdhaus-Areals ein zukünftiges Schul- und Kindergartengebäude entstehen soll.

Der diskutierte Standort bei der Bärlihöhle hat sich im Laufe der Diskussion als viel zu klein erwiesen. Es wäre in diesem Bereich nur möglich ein Spielareal für eine „Altersgruppe“ herzustellen, was dazu führen würde, dass in Folge weitere Spielplätze für z. B. Jugendliche an anderen Standorten hergestellt werden müssten.

Weiters müsste bei einem allgemein öffentlich zugänglichen Spielplatz (im Bereich Bärlihöhle) eine entsprechende Widmung erfolgen.

Da beim Kauf der Umgriffsfläche von der ÖBF AG vertraglich vereinbart wurde, dass im Falle einer Widmung vor dem Jahr 2028 ein beträchtlicher Differenzbetrag auf den Kaufpreis nachzuzahlen ist, ist es auch nicht sinnvoll, vor diesem Zeitpunkt eine Widmung anzustreben. Wobei festgehalten wird, dass auch dieses Areal weidebelastet ist.

5)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Arbeiten des Wasserleitungsprojektes an die Fa. Bodner als Billigstbieter zu vergeben, Kosten in Höhe von EUR 695.478,- brutto gemäß Angebot. Die zu lukrierenden Förderungen liegen bei etwa EUR 320.000,- netto.

6)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Antrag von Herrn Alois Emberger stattzugeben und einen vorübergehenden Bescheid, befristet von 01. März 2017 bis zum Saisonende, zu erlassen um die Angelegenheit zu beobachten. Da vermehrt Beschwerden der unmittelbaren Anrainer eingegangen sind, weist der Gemeinderat den bei der Sitzung persönlich anwesenden Robert Emberger darauf hin, dass der von der BH Schwaz bereits vorgeschriebene Lärmbegrenzer unbedingt einzubauen ist.

Die Verkehrsverhandlung durch die Bezirkshauptmannschaft hat noch zu erfolgen.

7)

Die Kabelverstärkung im Bereich Waldhof durch die TINETZ AG wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt, die Arbeiten dürfen jedoch keinesfalls in der Sommersaison durchgeführt werden.

8)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ankauf von 17 neuen Straßenlampen zum Materialpreis von EUR 10.600,-.

9)

Die Stellungnahme zur Widmungsänderung laut Gemeinderatsbeschluss vom 26.01.2016, TO 4.a) betreffend Teilfläche aus Gp. 915 KG. Gerlos von Herrn Johann Hochstaffl, 6281

Gerlos Nr. 20, vertreten durch RA Mag. Egon Stöger, Bürgerstraße 20, 6020 Innsbruck, wurde allen Gemeinderäten zur Kenntnis gebracht.

Aufgrund der Stellungnahme von Herrn Hochstaffl wurden Stellungnahmen des Baubezirksamtes Innsbruck, Abteilung Straßenbau, sowie vom Raumplaner der Gemeinde Gerlos Herrn Arch. DI Günther Eberharter, 6261 Strass im Zillertal, angefordert. Beide vorliegenden Stellungnahmen wurden den Gemeinderäten ebenfalls zur Kenntnis gebracht.

Der Gemeinderat beschließt mit 10 Stimmen bei 1 Stimmenthaltung (GR Hochstaffl), den Antrag von Herrn Johann Hochstaffl um Aufhebung des GR-Beschlusses vom 26.01.2016, TO 4.a), abzulehnen und den Beschluss vom 26.01.2016, TO 4.a), aufrecht zu erhalten.

10)

Die Stellungnahme von Herrn Johann Hochstaffl, 6281 Gerlos Nr. 20, vertreten durch RA Mag. Egon Stöger, Bürgerstraße 20, 6020 Innsbruck, zur Erlassung eines Bebauungsplanes betreffend die Gp. 417/8 KG. Gerlos von Herrn Johann Kammerlander, 6281 Gerlos Nr. 21, laut Gemeinderatsbeschluss vom 26.01.2016, TO 4.c), wurde allen Gemeinderäten zur Kenntnis gebracht.

Aufgrund der Stellungnahme von Herrn Hochstaffl wurde eine Stellungnahme vom Raumplaner der Gemeinde Gerlos Herrn Arch. DI Günther Eberharter, 6261 Strass im Zillertal, angefordert. Die vorliegende Stellungnahme wurde den Gemeinderäten ebenfalls zur Kenntnis gebracht.

Der Gemeinderat beschließt bei 1 Stimmenthaltung (GR Münnich), den Antrag von Herrn Johann Hochstaffl um Aufhebung des GR-Beschlusses vom 26.01.2016, TO 4.c) abzulehnen. Der Beschluss vom 26.01.2016, TO 4.c), über die Erlassung eines Bebauungsplanes für die Gp. 417/8 wird einstimmig aufrechterhalten.

11)

Der Gemeinderat steht dem Projekt positiv gegenüber, es muss jedoch die gesicherte Zufahrt durch die Weginteressentschaft Wiesenweg schriftlich nachgewiesen werden.

12)

Der Gemeinderat stimmt prinzipiell zu, dem Antrag auf Widmungsänderung zum Zweck der Sanierung stattzugeben. Jedoch soll zuvor ein Treffen mit den betroffenen Grundeigentümern zur weiteren Abklärung angestrebt werden.

13)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Hälfte der Materialkosten zu übernehmen.

14)

Der Gemeinderat beschließt die Ankäufe der Staubsauger einstimmig.

15)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Einarbeitung der Straßenbeleuchtung in das Office-System der Gemeinde.

16)

Anträge, Anfrage, Allfälliges:

- a) Überdachung Vorplatz des Musikpavillons, kurze Diskussion über eingegangenes Angebot.
- b) GeoOffice/Weboffice: Es fallen EUR 1.400,- an einmaligen Einrichtungskosten für die erweiterte Benützung an, dies wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.
- c) Schranken auf Vorplatz: Der Schranken wird täglich bei Schulbeginn und Schulsechluss offen stehen. In den übrigen Zeiten ist es für Eltern, Personen die den Arzt, bzw. Gemeinde oder TVB besuchen, möglich, in den Parkbereich einzufahren. Zur Ausfahrt ist ein Chip einzuwerfen, den die Personen bei den entsprechenden Stellen (Gemeinde, TVB, Post, Arzt, Schule, Kindergarten) erhalten.

Sinn dieses Vorgehens ist es, ein für alle Mal festzustellen, aus welchen umliegenden Bereichen (Betrieben) die mittlerweile schon zur Plage gewordenen Dauerparker, speziell in den Wintermonaten, stammen. Der Gemeinderat hat jederzeit die Möglichkeit, die Öffnungszeiten, bzw. die Ein- und Ausfahrtsregelungen des Schrankens abzuändern. Dies nimmt der Gemeinderat zur Kenntnis.

- d) Container Baustelle Alpenland: Dieser soll anders positioniert werden, da es eine erhebliche Sichteinschränkung in die Landesstraße gibt und darüber hinaus kaum Platz für die Passanten am Gehsteig verbleibt.

Kassaangelegenheiten:

- a) Antrag der BMK Gerlos um 1/3- Förderung= EUR 1.808,- wird einstimmig beschlossen.
- b) Die EUR 1,- Pacht für Einzäunung im Bereich „Dorferhäusl“ wird einstimmig beschlossen.
- c) Die Begleichung der Rechnung für die beiden neuen Amtstafeln in Höhe von EUR 2.658,59 wird einstimmig beschlossen.
- d) Pritschenwagen: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Finanzierungs-Angebot der Sparkasse Schwaz AG anzunehmen.
- e) Die Telefonanlage vom Anbieter A1 wird angekauft, einstimmiger Beschluss.
- f) Die Verpachtung auf 1 weiteres Jahr für die Werbetafel „La Tombola“ in Höhe von EUR 50,- wird einstimmig beschlossen.

Der Bürgermeister

Andreas Haas

